

**Verordnung
des Regierungspräsidiums Leipzig
zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Mittlere Mulde“
Vom 22. November 2005**

Auf Grund von § 51 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 3 sowie § 48 Abs. 2 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz – **SächsNatSchG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1994 (SächsGVBl. S. 1601, 1995 S. 106), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. September 2005 (SächsGVBl. S. 259) geändert worden ist, wird verordnet:

§ 1

Erklärung zum Ausgliederungsgebiet

Die in § 2 näher bezeichnete Fläche auf dem Gebiet der Stadt Bad Düben, Gemarkung Bad Düben, Landkreis Delitzsch wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Mittlere Mulde“ (festgesetzt durch Beschluss 13 – 3/63 des Rates des Bezirkes Leipzig vom 15. Februar 1963, erweitert durch den Beschluss 68/VIII/84 des Bezirkstages Leipzig vom 20. September 1984) ausgliedert.

§ 2

Ausgliederungsgegenstand

(1) ¹Das Ausgliederungsgebiet umfasst eine Fläche von circa 0,54 ha. ²Es beinhaltet auf dem Gebiet der Stadt Bad Düben, Gemarkung Bad Düben, Flur 15 einen Teil des Flurstückes 38.

(2) ¹Das Ausgliederungsgebiet ist auf einem Auszug aus der Liegenschaftskarte des Staatlichen Vermessungsamtes Torgau, Stand 19. Januar 2005, im Maßstab 1 : 1 500 (im Original grün umgrenzt) dargestellt. ²Diese Karte ist Bestandteil der Verordnung.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Leipzig, den 22. November 2005

Regierungspräsidium Leipzig
Steinbach
Regierungspräsident

Karte